

HANS URS VON BALTHASAR

DAS GANZE
IM
FRAGMENT

ASPEKTE DER
GESCHICHTSTHEOLOGIE

BENZIGER VERLAG

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
I DIE STREUUNG DER ZEIT	15
A Die Vision Augustins	17
B Die Entfaltung der geschichtlichen Zeit . .	37
1 Die personale Dimension	37
a Conversio und Schöpfung	37
b Sündenzeit und Gnadenzeit	45
2 Die universale Dimension	48
II DIE VOLLENDBARKEIT DES MENSCHEN	61
A Der Mensch im Widerspruch und die religiöse Frage	65
1 Die Unvollendbarkeit des Wesens	65
2 Der Widerspruch des Todes	69
3 Religionsentwurf aus dem Widerspruch	71
B Die menschlichen Auswege und der christliche Weg	74
1 Der Weg des Scheins	74
2 Der Weg des tragischen Kampfes	77
3 Vorläufigkeit der beiden Wege	80
4 Der dritte Weg der Liebe	83
a Verwandtschaft und Unterscheidung	83
b Die Umwertung des Todes	86
c Das Menschverständnis im Alten Bund	88
d Trinität, Heiliger Geist	89
C Der Mensch vor der kirchlichen Vermittlung	94
1 Die Kirche als menschliche Integrität. Maria	94
2 Autorität in der Kirche	96
3 Transparenz der Kirchengestalt	97
D Theologische Reflexion auf das menschliche Ganzsein	100
1 Philosophisches oder theologisches Ganzsein?	100

2	Der Mensch in <u>Freiheit</u> und <u>Erbschuld</u> . . .	107
3	Der Mensch zwischen <u>Glauben</u> und <u>Wissen</u> . . .	114
E	Einübung in das christliche Ganzsein	119
III DIE VOLLENDBARKEIT DER		
	GESCHICHTE	125
A	Die Frage nach einer theologischen Bedeutung der Geschichte	127
1	Der Kern der Frage: <u>Person</u> und <u>Geschichte</u>	127
2	Ausbreitung der Frage: <u>religiöse Zeit</u> und <u>Offenbarungszeit</u>	132
B	Die <u>theologische Frage</u> nach dem Sinn der Kirchengeschichte	139
1	Form und Gehalt der Kirchenzeit	139
2	Entfaltung im Strukturellen	146
3	Der Schritt zum Geist	153
4	Unerkennbares Wachstum	162
5	<u>Charismatische</u> und <u>apokalyptische Prophetie</u>	167
6	Die Kirchenzeit und die Bekehrung Israels	173
C	Die theologische Frage nach dem Sinn der Weltgeschichte	179
1	Die Weise wie die Bibel fragt	179
a	Licht aus der <u>Protologie</u>	179
b	Licht aus der <u>Eschatologie</u>	182
2	Ausbreitung der Frage im Lauf der Theologiegeschichte	184
a	Erster Ansatz	184
b	Die Kirche und die Weltreligionen	185
3	Verhältnis von Theologie und Philosophie der Geschichte heute	188
a	Thematik der Begegnung	188
b	<u>Alter Bund</u> und <u>Achsenzeit</u>	193
c	<u>Neuer Bund</u> und <u>Weltgeschichte</u>	197
D	Geschichte und Integration	201
1	Das Thema des Geistes	203
a	<u>Offenheit</u> und <u>Exklusivität</u> der <u>Vernunft</u>	203
b	<u>Exklusivität</u> und <u>Offenheit</u> des Bundes	209
c	Die Unvermeidbarkeit des <u>Apokalyptischen</u>	214

2	Das Thema der Macht,	216
	a Macht in der Ordnung der Natur, der Gnade, der Erlösung	216
	b Proportionalität der Macht	224
	c Die Macht der Liebe und die <u>Selbstbegrenzung</u> der Freiheit	228
	d Geschichtstheologische Dialektik	237
IV SAMMLUNG IM WORT		243
A	<u>Wort und Geschichte</u>	245
1	Der Ausgriff	245
2	Der Zusammenschluß	249
3	Schweben und Gründen	254
4	Gehaltenes und gebrochenes Wort	258
B	<u>Das Ganze im Fragment</u>	264
1	Der Mensch als Sprache Gottes	264
2	Der Gang durch die Zeit	268
3	Das Wort als Kind	274
4	Das Wort als Jüngling	283
5	Das Wort als Mann	293
6	Die Passion des Wortes	298
7	Die Auferstehung des Wortes	308
8	Die Himmelfahrt des Wortes	312
9	Das Wort im Kirchenjahr	321
10	Das Wort als Mann und Frau	326
11	Das Wort als Herr und Knecht	335
12	Das Wort als Jude und Heide	343
C	<u>Glaube und Ewigkeit</u>	351
Personenverzeichnis		355

15